

Presseeinladung der Klimawelle für den 3. Juni 2010

## Sprit sparen - Fahrrad fahren - Ökostrom für alle Bahnen

Die Klimawelle fordert ein grundsätzliches Umdenken in der Verkehrspolitik

Bonn, 1. Juni 2010 - Nach der gescheiterten Klimakonferenz in Kopenhagen, werden auch die gerade stattfindenden UN-Zwischenverhandlungen in Bonn keine Einigung der internationalen Staatengemeinschaft herbeiführen. Darum veranstaltet die Klimawelle am 3. Juni eine Fahrraddemonstration durch die Stadt Bonn. Unter dem Motto „Sprit sparen - Fahrrad fahren - Ökostrom für alle Bahnen!“ versammeln sich etwa 100 Fahrradfahrer um 15:30 Uhr "Am Alten Zoll" in Bonn, um eine 10 km lange Route rund um die Innenstadt zu fahren.

„Wir setzen uns hier und jetzt für Klima- und Umweltschutz ein. Denn wenn nicht sofort etwas passiert, wird es bald zu spät sein, um den Klimawandel aufzuhalten“, sagt Daniel Rabe, Mitveranstalter der Fahrraddemonstration. „Einen ersten Schritt dazu können wir als VerbraucherInnen selber machen, indem wir weniger Auto und mehr Fahrrad fahren.“

Allerdings ist ein grundlegendes Umdenken in der Verkehrspolitik notwendig, um effektiven und gerechten Klimaschutz zu betreiben. Es kann einfach sein, dass die Politik weiterhin spritfressende Autos und somit den Individualverkehr subventioniert. Stattdessen muss der öffentliche Nah- und Fernverkehr erheblich ausgebaut werden, so dass dieser seiner Aufgabe gerecht werden kann und für alle Menschen eine barrierefreie Beförderung ermöglicht.

Pressekontakt:

Daniel Rabe: 0163-4464746, [Daniel.rabe@hotmail.de](mailto:Daniel.rabe@hotmail.de)

Tim Petzoldt: 0177-3784263